



## Hinweise I

**Lernziel** Die Teilnehmer\*innen können durch Beachtung der Vokallänge entscheiden, ob danach ein *ss* oder ein *ß* geschrieben wird.

**Aufgabe 1** zu „Ein ganz gemütlicher Einkauf“ greift das zuvor Erarbeitete auf und gibt durch die Nennung der Anzahl der *ss*- und der *ß*-Schreibung eine Hilfe zur richtigen Lösung der Aufgabe. Diese Aufgabe und die folgende **Aufgabe 2** fordert von den Teilnehmer\*innen, dass sie den Vokal vor der Lücke für die *ss*- oder *ß*-Schreibung bewusst abhören.

Die Kursleitung kann gegebenenfalls die Teilnehmer\*innen darauf hinweisen, dass nur bei der *ß*-Schreibung bei der Position des Vokals das *ie* und das *ei* vorkommen. Beide Buchstaben stehen immer für lang gesprochene Vokale.



## Hinweise II

**Lernziel** Die Teilnehmer\*innen können durch Beachtung der Vokallänge entscheiden, ob danach ein *ss* oder ein *ß* geschrieben wird.

Die Aufgaben zu „Welches Wort passt?“ bieten einen Einstieg bzw. eine Wiederholung in das Thema der *ss*- und *ß*-Schreibung. Der Wechsel von der *ss*-Schreibung zur *ß*-Schreibung innerhalb einer Wortfamilie ist mit der Vokallänge begründet.

In **Aufgabe 1** steht zunächst nur die *ss*-Schreibung im Fokus. Kursleiter\*innen können das erarbeitete Wissen zur *ss*- und *ß*-Schreibung wiederholen, indem sie fragen, warum alle Wörter im Kasten die *ss*-Schreibung haben. **Aufgabe 2** bietet einen Schreib Anlass, wobei nicht unbedingt alle Fragen beantwortet werden müssen.

Bei **Aufgabe 3** üben die Teilnehmer\*innen eine Lösungsstrategie ein, Wörter in Silben mithilfe von Reimwörtern zu zerlegen. Zur Unterstützung sind die Anfangsbuchstaben vorgegeben. Es können im Anschluss wieder Beispielsätze mit den Wörtern geschrieben werden. Eine anspruchsvollere Variante könnte sein, die Wörter zu erklären, sodass eine andere Person im Kurs sie erraten kann.

In **Aufgabe 4** wird die *ß*-Schreibung mithilfe von Reimwörtern erlernt. Wichtig ist, dass die Herleitung des *ß* aus *ss* thematisiert wird. Achtung: Ein Wort wie *heißen* kann nicht hergeleitet werden. Solche Wörter müssen von allen, die stimmhafte und stimmlose *s*-Laute nicht oder nur sehr schwer unterscheiden können, als Lernwörter gelernt werden. Die Kursteilnehmer\*innen können im Anschluss wieder Beispielsätze mit den Wörtern schreiben. Eine andere, anspruchsvollere Variante besteht darin, die Wörter zu erklären, sodass sie jemand anderes erraten kann.

In **Aufgabe 6** kommen nun auch Wörter mit *ß* vor, deren Schreibung auf eine Schreibung mit *ss* in der Wortfamilie zurückgeführt werden kann; ebenso sind Einsilber mit *-ss* vorhanden (*Biss*), bei denen die Schreibung ebenfalls – hier durch Verlängerung – hergeleitet werden muss. Die Teilnehmer\*innen schreiben die drei Wörter, die zu einer Wortfamilie gehören, in eine Zeile. Die Kursleitung wiederholt bei Bedarf die Regeln zur *ss*- und *ß*-Schreibung (→ Wechsel der *ss*-Schreibung zur *ß*-Schreibung innerhalb einer Wortfamilie ist mit der Vokallänge begründet). Es wird empfohlen, dass die Teilnehmer\*innen die Wörter selbst laut aussprechen, um ein Gefühl für die Vokallänge zu bekommen. Wo es sich anbietet, können Minimalpaare den Unterschied deutlich machen, zum Beispiel: *aß* und *Ass* (im Kartenspiel).

Die in **Aufgabe 7** von den Teilnehmer\*innen geschriebenen Fragen bieten sich für eine interaktive Weiterarbeit an. Alternativ können diese von den Teilnehmer\*innen selbst beantwortet werden. Oder die Teilnehmer\*innen schreiben mit den Wörtern Sätze (statt Fragen).

In **Aufgabe 8** (Rätsel) kommen sowohl Wörter mit *ss*- als auch mit *ß*-Schreibung vor. Die Aufgabe dient der Lernkontrolle. Eventuell muss die Kursleitung beim Finden des korrekten Wortes unterstützen.

## Lösungen

### Ein ganz gemütlicher Einkauf

#### 1. Ergänzen Sie im Text **ss** (6x) oder **ß** (3x).

Ich **lieb** den neuen **Sessel** mit der Spedition kommen. An der **Kasse** bezahlte ich mit der Geldkarte. Ich **vergaß** das Bargeld. Dann gab mein Mann mir einen **Kuss**. Er freute sich über den Kauf. Danach gingen wir lecker **essen**. Ich **weiß, dass** das zu viel war. Doch wir haben den Tag einfach nur **genossen**.

#### 2. Schreiben Sie richtig: **ss** oder **ß**? Lang oder kurz vor dem s-Laut?

gegoss**en** • gieß**en** • fließ**en** • gefloss**en** •  
beiß**en** • gebiss**en** • genoss**en** • genieß**en** •  
maß • mess**en** • geschoss**en** • schieß**en** •  
schmeiß**en** • geschmiss**en** • vergess**en** • vergaß

### Welches Wort passt?

- Ergänzen Sie ein passendes Wort in jedem Satz.
- Beantworten Sie die Fragen.

- Was **essen** Sie gern?
- Was **vergessen** Sie manchmal?
- Was **wissen** Sie über Ihre Stadt?
- Was **müssen** Sie jede Woche machen?
- Was **vermissen** Sie im Winter?
- Hat Sie schon mal ein Hund **gebissen**?
- Essen Sie gern **Nüsse**?
- Haben Sie schon einmal Tränen **vergossen**?

Individuelle Antworten

#### 3. Finden Sie Reimwörter und zerlegen Sie sie in Silben.

es sen	küs sen	ver mis sen	Kas se
fres sen	müs sen	wis sen	Mas se
mes sen		Ge wis sen	Ras se
ver ges sen		Kis sen	Klas se

- Finden Sie Wörter, die sich reimen.
- Nennen Sie zu jedem Wort eines mit **ss**.

aß	beißen	genießen
vergaß – vergessen	reißen – Risse (gerissen)	gießen – gegossen (Güsse)
maß – messen	schmeißen – geschmissen	schießen – geschossen (Schüsse)

- Welche Wörter gehören zu einer Familie? Schreiben Sie sie auf.
- Schreiben Sie danach fünf Fragen mit den Wörtern auf.

essen	aß	gegessen
wissen	weiß	gewusst
müssen	musste	muss
vermissen	Vermisstenanzeige	vermisst
vergessen	vergesslich	vergaß
Biss	beißen	gebissen
Genuss	genießen	genossen

Individuelle Antworten

#### 8. Lösen Sie das Rätsel.

- Verliebte geben sich gern einen **Kuss**. (Küsse/küssen)
- Ältere Menschen brauchen manchmal ein **Gebiss**. (Gebisse)
- Hunde **beißen** manchmal. (gebissen)
- Im Sommer muss man die Blumen oft **gießen**. (gegossen)
- Die Elbe ist ein **Fluss**. (Flüsse)
- Im Supermarkt bezahlt man an der **Kasse**.
- Manchmal hat man ein schlechtes **Gewissen**.
- Das ist ein ganz einfaches Boot: **Floß**. (geflossen)